

**Bürger\*innenantrag:           Autofreier Gehweg in der Oberstraße**  
(zwischen Deweerthstraße und Lohsgasse)

Sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung Elberfeld,

ich bin Mitglied in der Arbeitsgruppe *Mobiles Ostersbaum*. Hier sprechen verschiedene Bewohner\*innen, Mitarbeiter\*innen des Nachbarschaftsheims und des Bürgervereins Ostersbaum über „gutes Leben im Ostersbaum“. Unter anderem sprechen wir darüber, wie wir uns hier fortbewegen (können) möchten. Von diesen Gesprächen inspiriert...

...stelle ich hiermit nach §24 GO NRW folgenden Antrag:

*Die Gehwege der Oberstraße im Bereich zwischen Lohsgasse und Deweerthstraße sollen beidseitig frei von parkenden Autos werden.*

Laut <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/faq-fusswegeplanung-1800308> sollen Gehwege „grundsätzlich mit dem Regelmaß von 2,50 Meter Breite geplant werden. Die veraltete Vorgabe eines Mindestmaßes von 1,50 Meter existiert schon lange nicht mehr - weder im aktuellen Regelwerk noch in der Straßenverkehrs-Ordnung und der entsprechenden Verwaltungsvorschrift.“

Die Breite der Gehwege auf der Oberstraße beträgt auf beiden Seiten ca. 155cm. Sie sind damit für sich genommen schon zu schmal. Erschwerend kommt hinzu, dass die Gehwege auf beiden Seiten der Straße regelmäßig von Fahrzeugen so zugeparkt werden, dass die Vorder- und Hinterräder auf dem Gehweg stehen (Bild [5]). Dadurch halten sie zwar die Fahrspur mit einer Breite von etwa 3,5 m frei (Bild [6]). Die nutzbare Gehwegbreite schrumpft so aber auf ca. 100cm, abzüglich Außenspiegel (Bild [7]). Mit einem Kinderwagen (Bild [1]), einem Rollator, einem Kinderfahrrad oder Einkaufstaschen, ist es dann kaum möglich, an den Autos vorbei zu kommen ohne sie zu berühren. Stehen dann noch Mülltonnen auf dem Gehweg, ist ein Durchkommen nicht möglich (Bilder [2], [3] und [4]) .



Zudem wird die Oberstraße stark von Schüler\*innen auf dem Weg zu ihrer Schule genutzt (Gesamtschule Else-Lasker-Schüler mit mehr 1300 Schüler\*innen). Aufgrund der Gehwegenge weichen die Schüler\*innen oft auf die Straße aus.

Ich möchte, dass die Gehwege im genannten Bereich frei von parkenden Autos werden, so dass sie wieder zum „Gehen“ benutzt werden können.

In Erwartung einer Rückmeldung bezüglich der Beratung des Antrags verbleibe ich mit freundlichen Grüßen,